

Partnerschule der FHNW

Die Schule Brugg ist eine Partnerschule der Pädagogischen Fachhochschule Nordwestschweiz.

Während des dritten und vierten Studiensemesters begleiten Praxislehrpersonen aller Stufen die Studierenden während eines ganzen Schuljahres in der berufspraktischen Ausbildung.

Studierende erhalten in mehreren Praktika und während der Tagespraxis (1 – 2 Tage pro Woche) an der Partnerschule Gelegenheit, am Lehrerberuf mit all seinen Aspekten teilzunehmen. Sie sind von Beginn an in den gesamten Schulbetrieb einbezogen und übernehmen Verantwortung. Sie planen und gestalten den Unterricht in kleinen Teams aus Praxislehrperson und Studierenden und entwickeln professionelles Handeln unter realen Bedingungen. Sie lernen die Herausforderungen des Berufs kennen, was ihnen nach dem Studium den Berufseinstieg erleichtert. Sie sammeln zusätzlich ausserhalb ihrer Stammklasse Erfahrungen im Praxisfeld. Insbesondere über die Beteiligung an ausserunterrichtlichen Aktivitäten (Schulhausprojekte, Kooperation mit anderen Lehrpersonen, Gestaltung von Kontakten mit Erziehungsberechtigten) bietet sich den Studierenden die Möglichkeit, breite Einblicke in ihr zukünftiges Berufsfeld zu gewinnen.

Mentorinnen und Mentoren sowie die Leitenden der praxisbegleitenden Reflexionsseminare arbeiten vor Ort mit den Studierenden und den Praxislehrpersonen zusammen.

Auch für die beteiligten Praxislehrpersonen ist diese innovative Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule FHNW ein Gewinn: Sie erhalten durch das Co-Planning mit den Studierenden Impulse für den eigenen Unterricht und bleiben im Austausch mit den Dozierenden vor Ort. Schülerinnen und Schüler profitieren direkt von der Anwesenheit und dem Co-Teaching dreier Lehrpersonen.